

Teuflische Nachrichten

Offizielles Organ
des Sporttaucher Bremen
Seeteufel e.V.

Ausgabe IV/2007

www.Seeteufel-HB.de



Teuflische Nachrichten

Ausgabe
IV/2007



In eigener Sache

Wir wollten auch mal auf dieser Seite stehen!

**Denn wir haben es
geschafft**

**und die 25
vollgemacht!**



**Vielen Dank für eure
lieben Glückwünsche.**

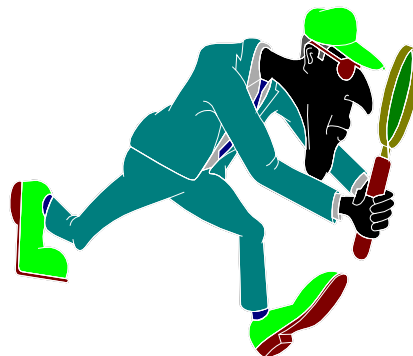
Rudi & Monika



Dreckfuhler

„Wenn sie einen Druckfehler finden,
bitte bedenken Sie, dass er beabsichtigt
war. Unser Blatt bringt für jeden etwas,
denn es gibt immer Leute, die nach
Fehlern suchen.“

(Aus einer finnischen Tageszeitung)



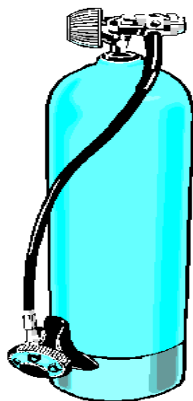
Teuflische Nachrichten

Ausgabe
IV/2007



Alle Termine auf einen Blick

Für die Pinwand



Olaf Wille	07.11.07	Thomas Hanke.....	09.01.08
René Voß	14.11.07	Olaf Wille	16.01.08
Matthias Gläser	21.11.07	René Voß	23.01.08
Thomas Hanke.....	28.11.07	Matthias Gläser	30.01.08
Olaf Wille	05.12.07	Thomas Hanke.....	06.02.08
René Voß	12.12.07	Olaf Wille	13.02.08
Matthias Gläser	19.12.07	René Voß	20.02.08
entfällt	26.12.07	Matthias Gläser	27.02.08
entfällt	02.01.08		

02.12.07 **Weihnachtsfeier**
(s. Seite 4)

06.01.08 **Tannenbaum versenken**
(s. Seite 5)

19.01.08 **Kohlfahrt**
(s. Seite 5)

Febr. 08 **Snowdome Bispingen**
(näheres bei den nächsten Vereinsabenden)

09.03.08 **Antauchen**
(nähere Info in der nächsten Ausgabe)

12.03.08 **Mitgliederhauptversammlung**
(Einladung erfolgt in der nächsten Ausgabe)

21.03.08 **Ostertauchen**
(nähere Info in der nächsten Ausgabe)

Vereinsabende: **14. Nov., 12. Dez., 09. Jan., 13. Febr., 12. März**

Mit Beendigung unserer Tauchsaison ist der Fülldienst nur noch nach vorheriger Absprache mittwochs am Kompressor. Das bedeutet, wenn ihr eure Flaschen gefüllt haben wollt, müßt ihr den jeweiligen Fülldienst rechtzeitig (mind. 2 Tage vorher) ansprechen.

Teuflische Nachrichten

Ausgabe
IV/2007



Weihnachtsfeier bei Kaffee und Kuchen

Hallo liebe Seeteufelkinder

Was glaubt ihr mit wem ich letzte Woche gesprochen habe? Na, habt ihr es erraten? Ja, es war der Weihnachtsmann. Er möchte am 02. Dez. zu uns ins Vereinsheim kommen und für jedes Kind unter 12 Jahren ein Geschenk im Werte von 10,00 Euro mitbringen. Damit der Weihnachtsmann auch Freude bei unserer Feier hat, wäre es schön, wenn jedes Kind ein kleines Gedicht vorträgt, ein Lied singt oder ihm ein schönes Bild malt. Der Weihnachtsmann schafft es natürlich nicht alleine die vielen Geschenke zu besorgen, darum werde ich ihm ein bißchen helfen.

Nun liebe Mamas und Papas, sagt mir bitte bis zum 14.11. (Vereinsabend) was eure Kinder sich wünschen, damit die Engel noch genügend Zeit haben, die Geschenke schön zu verpacken.

Natürlich freuen sich auch die großen Seeteufel über eine kleine Aufmerksamkeit im Werte von 5,- Euro (Juleklap).

Da auch in diesem Jahr das Platzangebot begrenzt ist, meldet euch schnell an, denn wer zuerst kommt, malt zuerst!

Also:

Anmeldung für die Kinder bis zum 14.11.07

Anmeldung für die Erwachsenen und alle Kinder über 12 Jahre bis zum 27.11.07

bei Margret persönlich oder unter Tel.: 0 42 98/ 41 75 53 (der AB nimmt eure Anmeldung natürlich auch gerne entgegen).



Teuflische Nachrichten

Ausgabe
IV/2007



Die Fische in Uthlede brauchen ein neues Zuhause

Also ihr tapferen Taucher, packt den ausgedienten Tannenbaum ein und laßt ihn als neues Zuhause oder als Laichplatz unseren Fischen zukommen. Wie immer werdet ihr dabei von einer Schaar Tauchern und Nichttauchern mit "weisen Worten" begleitet und bewundert, wie ihr euch in die kalten Fluten stürzen werdet. Das hat doch was, also kommt alle vorbei

am 06.01.2008,

Beginn 11.00 Uhr

Vielleicht können wir das Abtauchen mit 49 Personen noch toppen!!
Waldi sorgt wie immer für das leibliche Wohl. Ihr solltet dazu an eure "Seeausstattung" denken, in Form von Teller, Besteck und Tasse und natürlich an eure Tauchausrüstungen, damit die Tannenbäume auch ins Wasser kommen.

Viel Spaß

Kohlfahrt 2008

Kurzinformation: **Termin 19.01.08** **Kosten 33,- Euro**
 Maximal 45 Pers. **Anmeldeschluß 04.12.07**

Anmeldung ab sofort persönlich bei Imke Panten und Ralf Duschberg oder per Überweisung an

Imke Panten
Citibank, Kto. 1104 68 26 45, BLZ 300 209 00
Kennwort "Kohlfahrt/Name"

Nähere Information erhaltet ihr bei Imke oder Ralf.

Teuflische Nachrichten

Ausgabe
IV/2007



Gl. Alboe

Bereits am Mittwoch den 15.08. machte ich mich mit den Kindern und Margret auf den Weg nach Gamel. Auch Fam. Duschberg entschloß sich nach einigem hin und her, auch schon am Mittwoch zu fahren. Allerdings versuchten sie uns ständig abzuhängen, was ihnen natürlich nicht gelang. In Kolding angekommen ließen wir Fam. Duschberg in dem Glauben, sie wären schneller, damit sie schon mal ihr Zelt aufbauen können, um dann später Zeit für unser Zelt zu haben. Wir machten noch einen Schlenker und besichtigten den nahe gelegenen Golfplatz. Aber irgendwann kamen auch wir zum Campingplatz und suchten uns den "schönsten" Platz für unser Zelt (natürlich dort, wo sich die meisten Nacktschnecken aufhielten)! Fam. Anton war bereits seit Dienstag da und lud uns erst einmal zum Kaffee ein. Nachdem unser Zelt stand, beobachteten wir die schwarzen Wolken, die sich doch sehr bedrohlich vor die Sonne schoben. Wir

brauchten auch nicht lange zu warten, da fing es an zu regnen und wir trugen die Tische und Stühle wieder ins Zelt. Dieses machte uns so viel Spaß, daß wir es mehrmals wiederholten. Erst jetzt bemerkten wir, daß wir Mitbewohner im Zelt hatten - Nacktschnecken - ! Sie schleimten durch die Schlafkabinen über die Schlafsäcke und den Handtüchern und das alles ohne Miete zu zahlen! Bei Fam. Antons holten sie sich den Proviant. Sie schleimten sich durch das Tomaten Netz und ließen es sich schmecken. Die restlichen, verbliebenen Tomaten aßen wir dann abends mit Mozzarella! Mmmh, war



Teuflische Nachrichten

Ausgabe
IV/2007



das lecker. Am nächsten Tag trudelten so nach und nach noch weitere Seeteufel ein. Auch Frank, den man an dieser Stelle schon mal besonders erwähnen sollte. Er hatte einige



Utensilien für mich mitgebracht, die wir nicht mehr in Margrets Auto pressen konnten. Das war ja schon mal ziemlich nett, aber Frank zeigte uns in diesen Tagen, daß er ein wahrer Held ist. Ein Seeteufel Auto sprang nicht mehr an (hatte Ralf es womöglich aufgelassen???), und in ein anderes Auto kam man gar nicht erst hinein (Schlüssel im Auto gelassen). Aber zum Glück war Frank zur Stelle. Das "Duschberg Auto" gab wieder Töne von sich und das Fahrzeug von Fam. Schade ließ sich wieder öffnen. (Die Tricks wurden natürlich nicht verraten) An dieser Stel-

le noch mal ein ganz dickes Danke. Tja Frank, du wirst jetzt wohl bei jeder Seeteufel Tour mitfahren müssen, denn auf einen so netten, hilfsbereiten Taucher kann wohl keiner mehr verzichten.

Wie es unter Wasser aussah - keine Ahnung -! Viele Quallen und Krebse! Die Kinder haben etliche davon mit Fischköpfen und Innereien als Köder gefangen.

Nachdem Waldis leckeres Essen mal wieder dazu beigetragen hat, daß sich meine Fettrollen vermehrt haben, habe ich beschlossen, daß ich ganz bestimmt im nächsten Jahr wieder dabei sein werde. Das Zelten und das gemütliche, etwas feuchte Beisammensein hat nicht nur den großen Seeteufeln gut gefallen. Auch die Kinder waren ziemlich traurig, als es hieß "Zelt abbauen, einpacken und nach Hause"! Und man konnte sie nur dazu nötigen ins Auto einzusteigen, mit dem Versprechen, im nächsten Jahr wieder mit dabei zu sein.

Ein Bericht von Gabi Plischke

Teuflische Nachrichten

Ausgabe
IV/2007



Abtauchen 2007

Wie jedes Jahr fand auch dieses Jahr wieder das Abtauchen der Seeteufel statt. Ich freute mich auf einen schönen Tauchgang im See, bei noch humanen Temperaturen. Als ich an

den See kam, waren bereits einige Taucher vor Ort, so daß freie Parkplätze eher Mangelware waren. Neben den Tauchern wartete auch Waldi am See, der die "Kaffeebar" schon aufgebaut hatte und

aufgeregt seinen Kakao im Wagen suchte und nicht finden konnte, was mit amüsierten Blicken verfolgt wurde. Dann kam auch schon Moni angefahren mit der ich mich zum Tauchen verabredet hatte. Wir bauten also in Ruhe unser Tauchzeug zusammen, als Moni mir plötzlich zurief das ihre Manchette vom Trockki

gerissen sei und sie als Tauchpartner ausscheiden würde. Zum Glück hatte sie weise Ratgeber die ihr eine Lehrstunde in Anzugpflege gaben, damit so etwas nicht noch mal pas-



siert. Gott sei Dank, waren Tauchpartner an diesem Tag keine Mangelware und so konnte ich bei für Herbst relativ angenehmen 14 Grad doch noch tauchen gehen. Ich habe nur 2 größere Fische gesehen und die sahen doch eher nach Marcin und Jotko aus. Die Fische hatten bei 49 Tauchern wohl besseres vor. Nach

Teuflische Nachrichten

Ausgabe
IV/2007



dem Tauchgang wartete bereits Waldi mit dem zwischenzeitlich eingefundenen Kakao und Erbensuppe auf die Taucher. Da ich offensichtlich so hungrig aussah, habe ich dann eine Portion auf den Teller bekommen von denen locker 10 Taucher auf einmal satt geworden wären. Aber es war mal wieder sehr lecker! Und als sich dann alle wieder nach

Hause machten, durften sie sogar noch als Highlight Zeuge des Uthleder Erntefestumzugs werden, so wie mir das passiert ist. Zum Glück kennen Andere, Schleichwege nach Hause. Es war wie immer ein sehr schöner Abschluß der Tauchsaison für uns Halbtrockitaucher, der viel Spaß gemacht hat.

Ein Bericht von Daniela Gathemann

Eifelturm oder Michel

Seine oder Elbe, Euro Disney oder Dungeon? Die Seeteufel Frauen entschieden sich natürlich für die Weltstadt Hamburg, die es galt unsicher zu machen.

Von Daniela organisiert starteten wir unsere Tour am Samstag Vormittag mit dem Zug nach Hamburg, in dem sogleich die Party begann. Umzingelt von grölenden Fußball Fans wurden von den sonst so stillen Seeteufel Damen bereits die ersten Sekt Flaschen geöffnet, deren Inhalt von allen recht schnell vernichtet wurde. Dies lag allerdings nur daran, weil die Fahrt nach Hamburg so kurz war und die Flaschen daher schnell ge-

leert werden mußten. Dort angekommen wurde erst das nächtliche Domizil inspiziert und für gut befunden und dann ein Schlachtplan entwickelt. Danach ging's los, zuerst eine Alsterrundfahrt, welche sich nicht gerade als Knüller entpuppte (auch noch von mir vorgeschlagen), dann zum Michel mit seinen über 400 Stufen hinauf zur Spitze. Während sich unsere sportlichen Damen auf der Treppe den Weg nach oben bahnten, amüsierten Imke und ich uns in der wartenden Schlange am Fahrstuhl. Der Ausblick hinunter auf die Großstadt bei strahlendem Sonnenschein war dann unsere Belohnung.

Teuflische Nachrichten

Ausgabe
IV/2007



Wieder unten angekommen war nun Eile geboten, um zum Restaurant zu kommen, denn für den Abend war eine Tour über die Reeperbahn geplant. Nach einem sehr guten Essen, Dank Imke's Restaurant Empfehlung, machten wir uns auf den Weg zum Bahnhof, wo unsere Sightseeing beginnen sollte. Unter sachkundiger Begleitung (damit keine von uns abhanden kommen konnte), ging es zuerst mit dem Bus zur Meile. Und vom Beginn der Reeperbahn machten wir uns zu Fuß auf den Weg zur "David Wache", um von dort aus einen Blick auf das "horizontale Gewerbe" zu werfen. Weiter ging's an der Kneipe vorbei, in der "Hans Albers" Stammgast war und vorbei an der Kneipe in der die "Beatles" gespielt hatten. Das Highlight war der Besuch einer netten Bar mit Cocktails und „Table Dance“, die wir leider viel zu schnell verlassen mußten, um in ein weiteres Lokal zu ziehen. Für einen Besuch in den netten kleinen Shops für "Freizeitbekleidungen" war zu unserem Bedauern keine Zeit mehr. – Nach der Tour ging's dann relativ



früh in die Jugendherberge zurück, um für den nächsten Tag Kräfte zu sammeln. – Am Sonntag Morgen war um 5.15 Uhr aufstehen angesagt, damit es rechtzeitig zum Fischmarkt gehen konnte. Und so schlengelten wir mitten in der Nacht, zusammen mit vielen anderen "Verrückten" vorbei an den vielen Marktschreibern, die Nudeln, Obst, Käse, Knabbereien, Blumen und natürlich auch Fisch, mit ihrem unverwechselbaren "Sprüchen" feil boten. Nach einer intensiven Schulung eines Zaubers wartete ein ausgiebiges Frühstück in der Jugendherberge auf uns,

Teuflische Nachrichten

Ausgabe
IV/2007



wonach es auch schon den nächsten Punkt abzarbeiten gab, nämlich eine Hafenrundfahrt. Es ging durch die Kanäle der Speicherstadt, vorbei an vielen Frachtschiffen, einer Schleuse (in der man sogar ein Tik-

kamen wir an der Warteschlange vorm Dungeon vorbei, durch einen Nebeneingang ins Gebäude. Nach ebenfalls 11/2 Std. war der Gang durch das Geschichts- und Erlebnisreiche Hamburg ebenfalls abgehakt.



ket für zu schnelles Fahren bekommen kann), am zuvor besuchten Fischmarkt, der Werft Blohm & Voss und a. m. Nach 1 1/2 Std. Fahrt hatten wir wieder festen Boden unter den Füßen und weiter ging's jetzt zum Dungeon. Dank Dani's Eingebung, die Eintrittskarten schon an den Landungsbrücken zu kaufen,

Doch wer meinen würde, das war's, nein, immer noch nicht. Zum Abschluß besuchten wir noch ein recht kleines Gewürz Museum, wonach wir dann aber doch fix und alle waren und jeder Plattfüße hatte. So machten wir uns dann um viele schöne Eindrücke rei-

cher auf den Heimweg, der ebenso verlief, wie die Anfahrt!

An Dani ein ganz großer Dank für diese toll organisierte Frauentour.

Ein Bericht von Monika

Teuflische Nachrichten

Ausgabe
IV/2007



Liebe Seeteufelinnen und Seeteufel

Nun ist es wieder soweit, das Weihnachtsfest kommt mit großen Schritten näher. Dies ist wieder Anlaß genug, um allen einen großen Dank auszusprechen, die sich mit ihrer Arbeit bei den vielen tollen Events eingebracht haben. Natürlich gilt auch all den "Schreiberlingen" ein großer Dank, die mit ihren Beiträgen stets die TN gefüllt haben.

Mit unserer Weihnachtsfeier und unserem Nikolaustraining beschließen wir die Vereinsaktivitäten 2007 und freuen uns schon auf die Nächsten im Jahr 2008.

Euch und euren Familien wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.



Alex, Rudi, Manni, Jörg, Olaf, Christiane und Monika

Impressum

Teuflische
Nachrichten

Brauenkamper Landstr.14,
27753 Delmenhorst Tel: (0 42 21) 8 16 48
TN@seeteufel-HB.de

Chefredakteur: Monika Weichenthal
Layout: Rüdiger Weichenthal
Lokales: Alexander Bruder
Zustellung: (0 42 21) 8 16 48
Internet: www.seeteufel-HB.de
Auflage: jeweils 100 Exemplare

Sporttaucher
Bremen
Seeteufel e.V.



1.Vorsitzender:	Alexander Bruder
2.Vorsitzender:	Rüdiger Weichenthal
Kassenwart:	Manfred Meins
Schriftführerin:	Christiane Weiner
Pressewartin:	Monika Weichenthal
Ausbildungsleiter:	Jörg Plischke
Gerätewart:	Olaf Wille
Homepage: und	Alexander Bruder Marko Schade